



eudim

stiftung für soziale gerechtigkeit





euer ueberfluss diene ihrem mangel

2. korinther 8.14

eudim – wir lassen Gerechtigkeit wachsen

Durch Anschub-Finanzierungen bringen wir weltweit Projekte für mehr soziale Gerechtigkeit zum Laufen.

Die Schere zwischen Armen und Reichen klafft bei uns in Deutschland und weltweit immer weiter auseinander. In den „reichen“ Ländern wächst die Zahl derer, die unter die Armutsgrenze absinken. In den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas leben immer mehr Menschen, denen das Nötigste zum Leben fehlt.

eudim hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese krassen Unterschiede in konkreten überschaubaren Projekten zu mildern.

Deshalb unterstützt **eudim** Gruppen und Initiativen im In- und Ausland, die sich um mehr soziale Gerechtigkeit bemühen und dafür arbeiten, dass für mehr Menschen bessere Lebensbedingungen geschaffen werden.



*eudim – wir lassen
Gerechtigkeit wachsen*

eudim – die Idee

Einzelpersonen und Gruppen, die sich für mehr soziale Gerechtigkeit einsetzen möchten, überlassen **eudim** Gelder als Spenden oder Zustiftungen. Diese Mittel können bis zu einer Höhe von 20 % bei der Einkommensteuer geltend gemacht werden und zwar zusätzlich zu Spenden an Kirchen.

eudim setzt die Spenden und die Erträge des Stiftungskapitals für die Verwirklichung von sozialer Gerechtigkeit ein. Gefördert werden ausschließlich Projekte, die ebenfalls den Status der Gemeinnützigkeit haben.

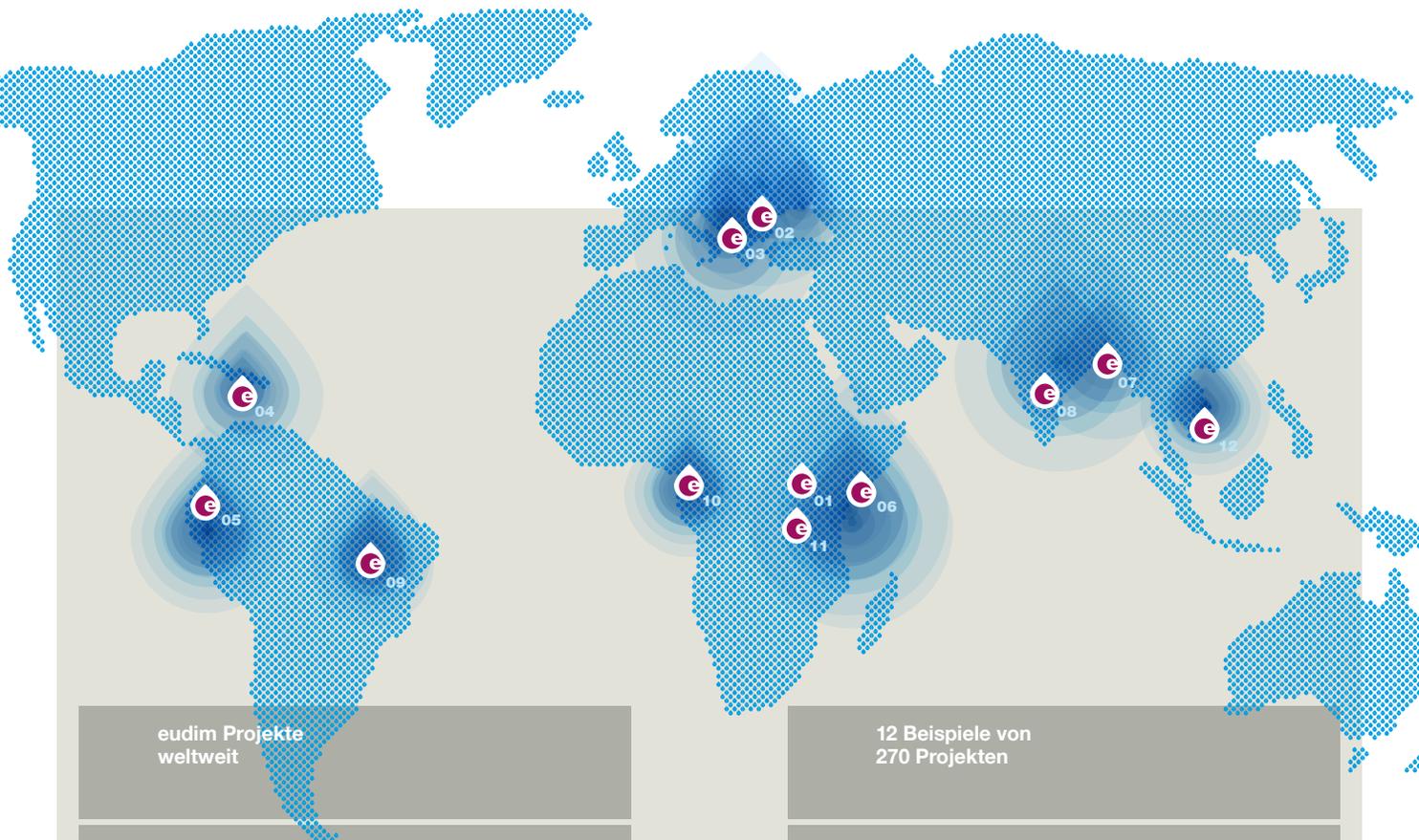
eudim – die Arbeitsweise

eudim berät über eingegangene Anträge zur Unterstützung und prüft genau, ob eine Finanzierung möglich ist. Wird ein Antrag befürwortet, bewilligt **eudim** eine bestimmte Summe als Spende oder Darlehen.

Einige Stiftungsräte haben Erfahrung in Fragen der Hilfe und Unterstützung von Gruppen, die sich um soziale Gerechtigkeit bemühen. Bevorzugt werden Gruppen und Initiativen gefördert, die sonst keine oder wenig Unterstützung von anderen Stellen erhalten können.

eudim versteht sich hauptsächlich als „Anschubfinanzierer“ für neue Projekte. Damit soll „Hilfe zur Selbsthilfe“ ermöglicht werden. **eudim** hält dauerhaft Kontakt zu den unterstützten Projekten.

eudim ist als Stiftung für soziale Gerechtigkeit beim Finanzamt in Stuttgart als mildtätige, gemeinnützige oder kirchliche Körperschaft nach §5, Abs. 1 Nr. 9 anerkannt und von der Steuer befreit.



eudim Projekte weltweit

- 01 **Africa Rise Uganda, Hope Center Kasala**
Solaranlage für Krankenstation
- 02 **Terre des Femmes Bulgarien**
Aktiv gegen Zwangsprostitution
- 03 **Amaro Kher Mazedonien**
Bau Gemeinschaftshaus für Roma
- 04 **Kinderdorf Haiti**
Solaranlage für Stromversorgung
- 05 **„Stupor Mundi“ Ecuador**
Bildungsarbeit Englischlehrerin
- 06 **OPAM Kenia**
Brunnenbau

12 Beispiele von 270 Projekten

- 07 **NETZ Bangladesch**
Startkapital für benachteiligte Familien
- 08 **SERVE Indien**
Schulbildung für Slumkinder
- 09 **Educare Brasilien**
Schule und Ausbildung für benachteiligte Kinder
- 10 **Pastorenfrauen Kamerun**
Getreidemöhlen zur Selbstversorgung
- 11 **Burundi-Kids, Burundi**
Medizinische und pädagogische Hilfe für Straßenkinder
- 12 **Dorf der Freundschaft Vietnam**
Hilfe für Kriegstraumatisierte

» BURUNDI-KIDS «

Gemeinsam mit *burundikids e.V.* und der Fondation Stamm in Burundi schafft **eudim** im ostafrikanischen Burundi Perspektiven für Kinder und Jugendliche in Not. Dadurch leistet **eudim** einen Beitrag zur offiziellen Länderpartnerschaft zwischen Baden-Württemberg und Burundi.

burundikids e.V. und Fondation Stamm konzentrieren sich in erster Linie auf die Förderung in Schule und Beruf. Darüber hinaus bieten sie Kindern und Jugendlichen aus Problemfamilien, ehemaligen Straßenkindern und Kindersoldaten sowie Opfern sexueller Gewalt ein schützendes Umfeld, psychologische und medizinische Versorgung, Zugang zu Bildung und rechtlichem Beistand. Hinzu kommen Aktivitäten in den Bereichen Gesundheit und Umweltschutz.

burundikids[®]
ZUKUNFT FÜR KINDER IN AFRIKA

2011 unterstützte **eudim** bei der Anschaffung und Einrichtung einer Ambulanz für das Krankenhaus „Centre Médical Hippocrate“, das in einer ländlichen Region nördlich der Hauptstadt Bujumbura den Zugang zu medizinischer Versorgung für die überwiegend arme Bevölkerung sicherstellt.

2015, während der politischen Krise in Burundi, unterstützte **eudim** die Arbeit mit Straßenkindern hauptsächlich in der Hauptstadt Bujumbura. Das Projekt diente der gezielten Vorbereitung von Straßenkindern und deren Familien auf die Familienzusammenführung. Gemeinsam mit der Zielgruppe wurden Perspektiven entwickelt im schulischen, ausbildungstechnischen, wirtschaftlichen und sozialen, aber auch psychologischen, medizinischen, pädagogischen und juristischen Bereich. Ziel war die Reduzierung der Zahl der Kinder und Jugendlichen, die in Bujumbura auf der Straße leben müssen. Mit insgesamt € 25.529,- hat **eudim** die Burundi Kids gefördert.

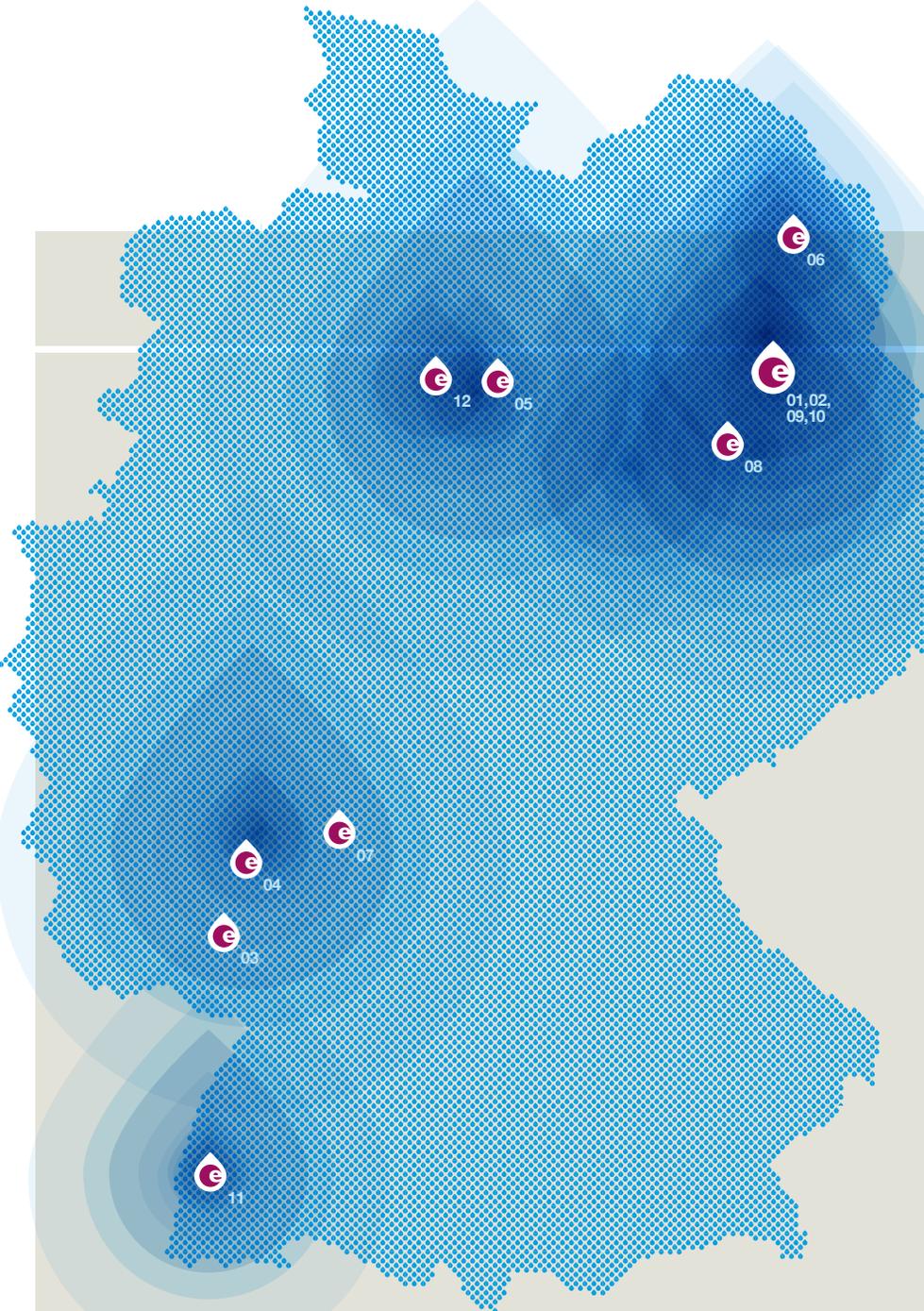


Die Kinder werden von einer Lehrerin, einer Sozialarbeiterin und einem Sprachtherapeuten betreut.



Bisher hat eudim mehr als 250 Projekte mit einer Summe von ca. € 1,5 Millionen unterstützt.

**12 Beispiele von
150 Projekten**

- 
- 01 Kindergesundheitshaus Berlin**
Netzwerk junge Mütter,
Beratung, Unterstützung
 - 02 Interkulturelle Schnittstelle, Berlin**
Hilfe für Jugendliche,
die auf der Straße leben
 - 03 CVJM Pfalz**
Erlebnispädagogik Wald für und
mit Behinderten
 - 04 Notruf für Frauen, Mainz**
Beratung & Hilfe für sexuell
Missbrauchte & Gewaltopfer
 - 05 Diakonische Jugendhilfe Gifhorn**
Betreuer Wohnraum für jugendliche
entlassene Strafgefangene
 - 06 Uckermärkischer Hospizverein**
Ambulante Hospizdienste
 - 07 Café Sozial, Aschaffenburg**
Tier-OASE, Kleider-OASE, PC-OASE
 - 08 Flüchtlingsinitiative
Berlin-Brandenburg**
Fußball für Flüchtlingskinder
 - 09 Diakoniegemeinschaft Bethania,
Berlin-Moabit:**
„Kiezmütter“ Flüchtlingsarbeit
 - 10 Arche Berlin**
Spielgerät Bauernhof für Kinder
und Jugendliche
 - 11 Schwere(s)los Freiburg**
Malraum für traumatisierte
Flüchtlingskinder
 - 12 Neues Land Hannover**
Drogentherapie und Flüchtlingswohnheim

»Schwere(s)Los!«

eudim-Stiftungsräte haben nicht nur jede Menge (ehrenamtliche) Arbeit, sondern sammeln auch viele neue und interessante Eindrücke und Erfahrungen. Auf der Herbsttagung der eudim-Stiftung, die vom 27.–29. November 2015 in Freiburg stattfand, wurde das „Projekt des Jahres 2016“ besucht: „Schwere(s)Los!“ – eine Initiative in Freiburg, die einige Projekte für Hartz-IV Empfänger und Flüchtlinge aufgelegt hat.

Hier ging es nun speziell um einen „Malraum für traumatisierte Flüchtlingskinder“, geleitet von der Kunstmalerin Marlen Moormann. Dieses Projekt, das eine unglaubliche Hilfe für traumatisierte Kinder anbietet, kämpft ums Überleben.

Mittel brechen weg, die Mieträume sind gekündigt und müssen neu gesucht werden – dabei ist die Methode des Malraums nach Arno Stern (lohnt sich zu googeln!) eine beeindruckende Art der Hilfe für Kinder, die als Kriegsflüchtlinge zu uns kommen.

Der Kampf geht weiter – und er lohnt sich: Neue Räume konnten gefunden werden. Vielen traumatisierten Kindern und Jugendlichen konnte im Malraum geholfen werden. Und die Zahl der traumatisierten Kinder steigt weiter an.

eudim hat „Schwere(s)Los!“ wiederholt mit insgesamt € 8.125,- gefördert.





eudim – Stiftung für soziale Gerechtigkeit

Vorsitzende

Cornelia Mahler
Monika Müller-Roth

Stiftungsrat

Christopher Mahler
Günter Mahler
Sonja Müller
Bernd Primke
Marlies Primke
Karlheinz Roth
Marieke Wenzelburger

eudim – Geschäftsstelle

Cornelia und Günter Mahler
Viereichenweg 6b
70569 Stuttgart
Germany
Fon: +49 711 75 400 77
Fax: +49 711 75 400 71
Mail: info@eudim.de

eudim – Spendenkonto

SKB Bad Homburg
IBAN:
DE55 5009 2100 0001 2795 05
BIC:
GENODE51BH2

Online – Pay-Pal Spenden
über unsere Homepage
www.eudim.de



eudim ist als Stiftung für soziale Gerechtigkeit beim Finanzamt
in Stuttgart als mildtätig/gemeinnützig anerkannt.